

Führungspersönlichkeit, Führungsstil und die Gefahr von Kompetenzmodellen

Neben allgemeinen Persönlichkeitsmerkmalen spielen spezifische Kompetenzen eine wichtige Rolle für die Erklärung von Führungserfolg. Dies gilt unter anderem für den Führungsstil und verbale Intelligenz. Hausgemachte Kompetenzmodelle richten indes oft mehr Schaden an, als sie nutzen, wenn es um die Auswahl guter Führungskräfte geht.

erungserfolg aufweisen. Gerade Extraversion und emotionale Stabilität sind auch eng mit der sogenannten transformationalen Führungstheorie verknüpft. Nach ihr zeichnen sich erfolgreiche Führungskräfte vor allem durch hohe Ausprägungen der folgenden vier Dimensionen aus: Die **idealisierte Einflussnahme** umfasst die fachliche und moralische Vorbildfunktion von Führungs-